

SEELISCHE GESUNDHEIT



- Wie sammelst du hier Punkte?
- Hat dein Team einen Nachteil, wenn du/ihr mal nicht spielt?
- Hast du auch manchmal das Gefühl von Leistungsdruck im Spiel? Vergleichst du dich mit anderen?
- Würdest du gern was daran verändern?



Tipp: In diesem Material findest du Informationen rund um digitale Medien und Gesundheit sowie Tipps für ein gesünderes Mediennutzungsverhalten.

AUSGABEN UND SICHERHEIT



- Wie wirst du bei diesem Spiel besser?
- Musst du da auch Geld reinstecken? Oder nur viel Zeit?
- Wie viel Geld hast du etwa diesen Monat für das Spiel ausgegeben?
- Spielst du das allein oder mit anderen im Team? Kennst du die?



Tipp: In diesem Material findest du hilfreiche Tipps rund um Risiken und Gefahren von Gaming, z.B. einen Umrechner für In-Game-Währung.

ZOCKER*IN ODER PROFI?



- Was müsste passieren, damit du so richtig gut bist?
- Was brauchst du, um deinen Spielstand zu sichern?
- Wie wichtig ist dir Gaming? Möchtest du das beruflich machen oder in einem Verein sein? Wie sähe dein Traumjob im Bereich Gaming aus?
- Hast du Vorbilder bei diesem Spiel?
- Was denkst du: bist du erfolgreicher hier oder in der Schule?

KIDS UND COMPETITIVE GAMING

Was spielst du da eigentlich...?

Tipps & Beispielfragen, um Gaming besser zu verstehen und zu begleiten



Vergisst du manchmal die Zeit beim Zocken? Oder das Essen? Spielst du manchmal weiter, auch wenn du müde bist? Hast du manchmal Rücken- oder Muskelschmerzen beim oder nach dem Spielen? Sollen wir mal notieren, wie viel Zeit du am Bildschirm verbringst? **Tipp:** Unsere kleinen Nutzungstagebücher können dir und deinem Kind helfen, die Mediennutzung zu reflektieren.



KÖRPERLICHE GESUNDHEIT



Was spielst du im Moment am meisten? Warum? Was gefällt dir so daran? Kannst du mir das mal zeigen? Erklär mir mal die Regeln, was ist das Ziel? **FRAGEN ZUM WARMWERDEN:**

FRAGEN ZUM WARMWERDEN:



Das Wichtigste bei der Begleitung deines Kindes in neue Medienbereiche und digitale Welten sind Dialog und Verständnis. Bleib dran! Nur so entwickelst du ein Gespür dafür, warum dein Kind zockt, wie wichtig Games für sein Leben sind und wo möglicherweise dein Eingreifen gefragt ist! **Also gilt bei euch zu Hause ab jetzt: Fragen erlaubt!**

OFT HILFT EIN GESPRÄCH!



Bei der Menge an Games zwischen Handy und Konsole als Eltern das Spielverhalten des Kindes zu verstehen und in einem sicheren Rahmen zu begleiten, geht im Alltag meist unter. Oft gibt es Streit wegen zu langem Zocken und Unsicherheit wegen möglicher Gefahren. Vernachlässigung von Schule und anderen Hobbies, Spielsucht, Verschuldung, Ballerspiele, Treffen mit Fremden im Netz? Die Liste der Sorgen ist lang...

ZOCKEN IST SILBER - REDEN IST GOLD!

